

TOP

Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften	01.12.2010
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	442/2010-7
Stand	11.11.2010

Betreff Antrag der SPD-Fraktion vom 04.11.2010 betr. weitere Entwicklung des gesamten Toom-Geländes zum Hauptversorgungszentrum der Stadt Bornheim

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften nimmt den vorliegenden Antrag zur Kenntnis und verweist auf den Beschlussentwurf in der Sitzungsvorlage 447/2010-7.

Sachverhalt:

Der Antrag der SPD Fraktion ist als Anlage beigefügt.

Zu 1.

Das gegenwärtige Baurecht ermöglicht eine Ausweitung der Einzelhandelsgeschäfte bis auf ca. 10.000 m² Verkaufsfläche. Die bisherigen Festsetzungen sind in den weiteren Planverfahren in die Gesamtabwägung einzubeziehen.

Zu 2.

Es wird empfohlen, die Sortimentsstruktur - in Zusammenhang mit dem Einzelhandels- und Zentrenkonzept – im Rahmen der weiteren Bauleitplanung zu konkretisieren.

Zu 3.

In der Sitzungsvorlage 447/2010-7 wird die städtebauliche Aufwertung, nebst Orientierung auf die Bonner Straße, als wesentlicher Bestandteil der Rahmenbedingungen empfohlen.

Zu 4. und 5.

Hierzu wird auf die Empfehlungen aus der Sitzungsvorlage 447/2010-7 hingewiesen.

Zu 6.

Die Empfehlung beinhaltet auch die Übernahme aller erforderlichen Planungs- und Gutachterkosten.

Zu 7.

Die Frage der Übernahme der Infrastrukturkosten ist abhängig von den konkreten Maßnahmen. Diese sind in dem anstehenden Bauleitplanverfahren noch abschließend zu klären.

Der Antrag enthält mehrere Überschneidungen mit der Beschlussempfehlung und dem Sachverhalt aus der Vorlage 447/2010-7 zum gleichen Thema. Es wird daher empfohlen, den Antrag zur Kenntnis zu nehmen und in Zusammenhang mit der o.g. Vorlage die grundsätzlichen Rahmenbedingungen zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag